Miniaturleiterplatten und Systeme

LUNAtec – hochkomplexe Leiterplattenkonturen

Marcus Eder, Technologieentwicklung | Wiesbaden, 24. Oktober 2013



Prothetik: Ein Streifzug durch die Miniaturisierung

- 1. Wer ist Ottobock
- 2. Spezielle Herausforderungen in der Applikation
- 3. Leiterplatten und verwendete Technologien
- 4. LUNAtec
- 5. Schutz und Formgebung

Wer ist Ottobock

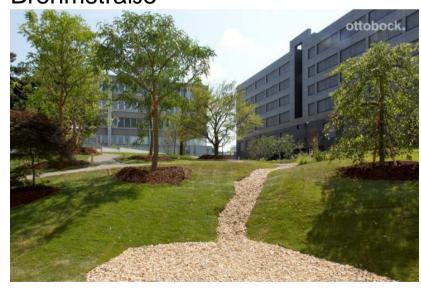


Wer ist Ottobock

Standort Wien

Otto Bock Healthcare Products GmbH

Fertigung und Administration Brehmstraße

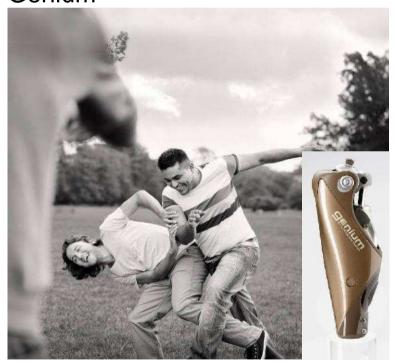




Entwicklung Kaiserstraße

Wer ist Ottobock Produkte Standort Wien

Genium





Michelangelo

Spezielle Herausforderungen in der Applikation Formfaktor und Umwelteinflüsse

Aussehen sollen z.B. einer natürlichen Hand möglichst ähnlich sein Robustheit muss dem Kunden ein Gefühl der Sicherheit geben Gewicht soll einen angenehmen Tragekomfort bieten



Bei Roboter gibt es hier einen größeren Spielraum für Kompromisse

Leiterplatten und verwendete Technologien 2,5D

- Lokale Vertiefungen
- Höhere Positionen möglich



Wir verwenden das z.B. zum Positionieren von Schleifkontakten mit lokalen "Domen" und Laserschnitt





Leiterplatten und verwendete Technologien Any Layer HDI

- Mit Cu-verfüllten Vias bieten absolute Designfreiheit
- Ermöglicht kleinste Leiterplatten
- Gutes Wärmemanagement bei unserem Aufbau
- Höhere Materialkosten durch Einsparungen in Layoutzeit und Fläche gleichen sich oft aus

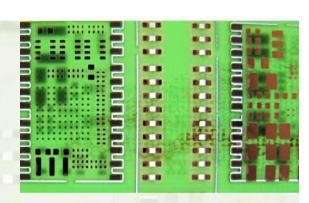
Wir haben 35µCu auf allen Lagen bei 0,7mm maximaler Leiterplattendicke in Verwendung.

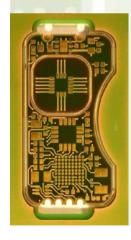


Leiterplatten und verwendete Technologien

Laserkonturen

- Mehr Designfreiheit
- Komplexeste Konturen
- Meachnische Entlastung (MEMS – Sensor)





! HERAUSFORDERUNG !
Klassische
Nutzenanbindung

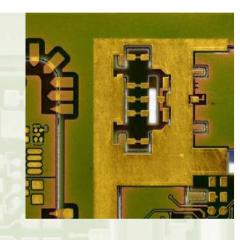
Miniaturisierung mit LUNAtec

Patent Pending Technology

Patentanmeldung DE102011106104 (A1)

- Ermöglicht 100% Freiheiten bei der Leiterplattenkontur
- Keine Nacharbeit.
- Anbindung kann el. genutzt werden (E-Tab)
- Kein Lasernutzentrenner notwendig keine Schmauchspuren
- E-Tab schält sich von der Leiterplatte beim "herausdrücken" ab.

Nutzenanbindung über Kupfer: LUNAtec

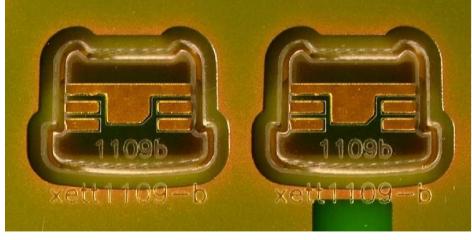


LUNAtec

Komplexe Konturen und Bestückung bis zum Rand

Leiterplatten mit 4x3mm mit Hallsensor mit 3x2mm und komplexer Kontur.





Printkontur dient der Montage; Lötstellen auf der Rückseite der Leiterplatte.

LUNAtec

Programmieren und Testen vom Nutzenrahmen

Beispiel miniaturisierte Motorsteuerung für BLDC – Motor mit 12V6 und 4A 13x18mm

Die E-Tab's können Signale der Leiterplatte in den Nutzenrahmen leiten:

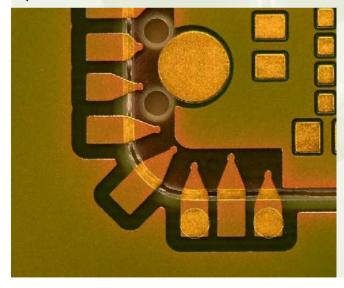
- Programmierstecker für die Entwicklung benötigen keinen Platz auf der Leiterplatte → Platzierung auf extra Leiterplatte
- Testpunkte benötigen keinen Platz auf der Leiterplatte

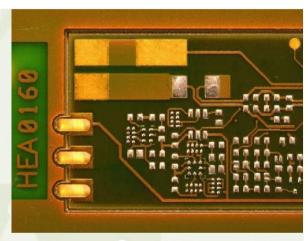


LUNAtec / DK - Anbindung

Galvanoanbindung ohne Fräsen trennen

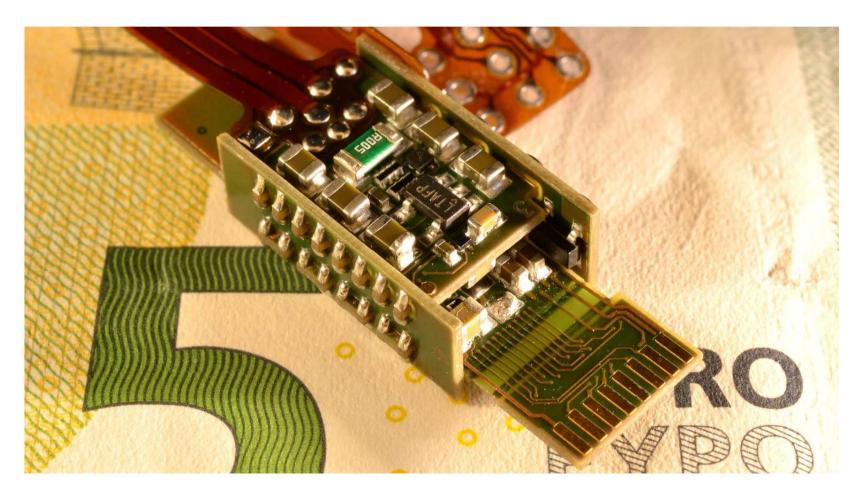
Anstelle von Testpunkten können die E-Tab's auch als Galvanoanbinder dienen. Nach heraustrennen besteht ein Abstand zwischen Leiter und Printkontur. (kein Galvanoanbinder auf der Kante)





Anderes Beispiel (Nicht LUNAtec),
hier wurden DK – Langlöcher im
Leiterplattenbereich mit Pads auf allen
Lagen verstärkt – Im
Laserschnittbereich nur minimale
Restringe auf den Außenlagen.
Die Leiterplatte läßt sich
herausdrücken - die üblichen
Probleme mit aufgefrästen Cu-Hülsen
bestehen nicht. Nur in Spezielfällen
verwendbar (wenige DK´s)

LUNAtec Leiterplatten ineinander verzahnt



Schutz und Formgebung Kapselung mit Duroplast

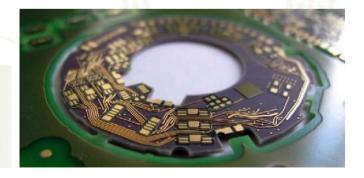
Warum Duroplast?
Verklebt sich mit Material
Füllt feinste Spalten



Formstabil, thermisch gut leitend, Ausdehnungskoeffizient angepasst Mechanisch belastbar

"Reines Material" daher gut für empfindliche Elektronik

Verklebt schlecht mit Gold → FR4
Minimierung der Schichten (Solderstop)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.ottobock.at

